



Lokale Aktionsgruppe (LAG) Uchte-Tanger-Elbe
Protokoll der 8. Mitgliederversammlung
am 22.10.2018, 16.00 – 18.30 Uhr
Stadtverwaltung Tangermünde
Tangermünde



Leitung: Andreas Brohm, Vorsitzender

Teilnehmende (siehe Anlage)

Tagesordnung (entsprechend Einladung vom 28.09.2018)

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und ordnungsgemäßen Ladung
- TOP 2 Bestätigung der Tagesordnung
- TOP 3 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung am 26.06.2018
- TOP 4 Bericht des Vorsitzenden
- TOP 5 Bericht des LEADER-Managements
- TOP 6 Aufnahme neuer Mitglieder
- TOP 7 Bericht zur Umsetzung der Prioritätenlisten 2016/2017/2018
- TOP 8 Vorstellung des Verfahrens zur Projektauswahl und zur Erstellung der Prioritätenliste 2019
- TOP 9 Beschluss zum generellen Verfahren zur Vorgehensweise bei Punktgleichheit von Projekten (BV-Nr. 003/2018)
- TOP 10 Beschluss zum Nachrückverfahren von Projekten der Prioritätenliste (BV-Nr. 004/2018)
- TOP 11 Vorstellung der eingereichten Projektvorschläge aus dem regionalen Wettbewerb und Diskussion
- TOP 12 Beschluss über eingereichte Projekte zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen der Prioritätenliste 2019 (BV-Nr. 005-042/2018)
- TOP 13 Beschluss der Prioritätenliste 2019 (BV-Nr. 043/2018)
- TOP 14 Anfragen

Ablauf

Alle Abstimmungen erfolgen offen durch Handzeichen.

TOP 1

Herr Brohm, LAG-Vorsitzender, begrüßt die Anwesenden zur 8. Mitgliederversammlung und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest. Von insgesamt 22 stimmberechtigten Mitgliedern sind zu Beginn der Sitzung 15 anwesend bzw. lassen sich vertreten (Quote: 68,2 %). Von den anwesenden stimmberechtigten LAG-Mitgliedern sind 11 den Wirtschafts- und Sozialpartnern zuzuordnen (Quote: 73,3 %). Damit ist die Mitgliederversammlung beschlussfähig. Herr Brohm weist ausdrücklich darauf hin, dass bei Vorliegen eines Interessenkonfliktes LAG-Mitglieder sich der Stimme enthalten müssen. Die Kenntnisnahme der spezifischen Bedingungen gemäß Art. 57 der Haushaltsordnung für den Gesamthaushaltsplan der Union (Verordnung (EU, EURATOM) Nr. 966/2012 des EP und des Rates vom 25.10.2012) ist durch Unterschrift in einer gesonderten Liste zu bestätigen.

Herr Brohm bedankt sich bei Herrn Pyrdok für die Gastfreundschaft in der Stadtverwaltung Tangermünde. Er teilt mit, dass die Mitgliederversammlung von der Firma witchworX Film- und Medienproduktion GmbH aufgezeichnet wird, um Kurzfilme über die LAG-Arbeit zu

produzieren. Aus datenschutzrelevanten Gründen fragt er, ob alle Anwesenden filmisch dokumentiert werden dürfen. Alle Anwesenden erklären sich damit einverstanden.

TOP 2

Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt (15 Ja).

TOP 3

Die Niederschrift der 7. Mitgliederversammlung vom 26.06.2018 wird einstimmig bestätigt (15 Ja).

TOP 4

Herr Brohm resümiert die letzte Mitgliederversammlung, die auf dem Bismarkschen Landgut Welle mit anschließendem Sommerfest stattgefunden hat. Der LAG-Vorsitzende lobt den Austausch mit LAG-Mitgliedern und Projektträgern als sehr gelungen. Anlass für die heutige Mitgliederversammlung ist das Auswahlverfahren für Projekte der Prioritätenliste 2019. Für die LAG stehen laut Aussage des Landesverwaltungsamtes von Anfang Oktober zur Verfügung:

- ELER: 322.500 €
- ESF: 101.952 €
- EFRE: 368.999 €

Der Vorstand hat sich bereits auf seiner letzten Sitzung am 25.09.2018 umfassend mit den eingereichten Projektideen befasst. Weiterhin berichtet der Vorsitzende über die Bloggeraktion, die sehr erfolgreich gelaufen ist.

Vom 29.-31.8. ist der ausgewählte #AltmarkBlogger Michael André Anker Müller in die LAG gekommen. Hierzu gab es im Vorfeld und während des Besuchs ein starkes Medienecho mit Fernsehbeiträgen in MDR und ZDF, einem Beitrag im MDR-Radio und lokalen Zeitungsberichten sowie einer LIVE-Stream-Schaltung beim ZDF. Der Blogger hat natürlich auch selbst gebloggt. Ziel war es, Marketing für die Altmark zu initiieren und Projekte, die gefördert wurden, bekannt zu machen. Wichtig war es auch, dass über die LAG-Grenzen hinweg mit BM Hr. Schernikau zu dem altmarkweiten Thema „Luxus der Leere“ zusammengearbeitet wurde und dazu ein Termin in Werben stattfand.

Herr Brohm berichtet daraufhin, dass er am 9. Großen LEADER-Arbeitskreis am 11.09.2018 in Magdeburg teilgenommen hat. Als Fazit lässt sich festhalten, dass die Umsetzung insgesamt bisher gut klingt, jedoch für das Jahr 2018 landesweit nur 11 Projekte beim Landesverwaltungsamt bewilligt wurden. Insgesamt herrscht große Unzufriedenheit unter den Akteuren über die schleppenden Bewilligungen. Probleme, so das LVwA, seien die umfassende Prüfung der Kostenplausibilität, Personalmangel, intensive Prüfvorgaben sowie grundsätzlich die komplexen Prozesse, da vielfältige Förderungen möglich sind. Mit Blick auf die neue Förderperiode sollte dies besser werden, jetzt sei es jedoch nur schwer zu ändern, erläutert er die Aussagen der Verantwortlichen auf dem Arbeitskreis. Fazit ist jedoch, dass LEADER den Anspruch verliert, den es sich selbst gesetzt hat, da die Bewilligungszeiträume zu lange sind. Dies erhöht die Verdrossenheit bei den Antragstellern und es wird schwierig, die LES umzusetzen. Zudem werden Spielräume bei der Projektbearbeitung von Seiten der Behörden nur unzureichend genutzt. Bzgl. der Verlängerung des LEADER-Managements ab 2019 liegen Anträge zur Fortführung beim Landesverwaltungsamt vor; diese sollten ursprünglich Ende Sept./ Anfang Oktober bewilligt werden. Dies ist bislang noch nicht erfolgt.

Weitere Fragen gibt es keine.

TOP 5

Frau Paetow berichtet über wichtige Angelegenheiten des LEADER-Managements. Der Evaluierungsbericht ist fertiggestellt und fristgemäß zum 01.07.2018 beim Landesverwaltungsamt eingereicht worden. Die Erfüllung der formalen Anforderungen ist durch das LVWA bestätigt worden. Die Ergebnisse des Evaluierungsberichts gehen in die Gesamtauswertung ein, die durch einen externen Berater erarbeitet und im Oktober vorgelegt werden. Auf Wunsch kann auch ein individuelles Feedback zum Evaluierungsbericht gegeben werden.

Zahlreiche Beratungen für Projektanträge für die Prioritätenliste 2019 sind erfolgt, im Ergebnis sind 40 Anträge eingegangen (Einreichungsfrist war der 31. August). Erstaunlich ist, dass trotz geringer öffentlicher Bekanntmachung ein großes Interesse vorliegt. Bzgl. des Bewilligungsstandes ist festzuhalten, dass noch sehr viele Anträge offen sind, mehr dazu unter TOP 7. Erfreulich sind die Bewilligungen für die Kooperationsprojekte „Natur im Garten“ und „Knotenbezogene Wegweisung“. Hier haben schon mehrere Aktivitäten stattgefunden, wie z.B. eine Veranstaltung im Rahmen der Landesgartenschau in Burg und ein Projekttreffen der Netzwerkpartner in Schönhausen zur Darstellung und Abstimmung der einzelnen Meilensteine zur Umsetzung des Vorhabens „Knotenpunkte“.

Am 16. und 17.10.2018 tagte der Gemeinsame Begleitausschuss EFRE/ESF/ELER in Tangermünde. Frau Paetow hat dazu an der Pressekonferenz teilgenommen.

Ergänzend zu den Ausführungen von Herrn Brohm berichtet Frau Paetow über weitere Mitteilungen des großen LEADER-Arbeitskreises am 11. September:

- Mindestbeträge für die Förderung werden in der RELE herabgesetzt für Private auf 1.000 Euro und für Kommunen auf 5.000 Euro
- Termin für die Abgabe der Prioritätenliste bleibt der 10.11., diese wird aber nicht bestätigt werden können, da EU-Vorgaben zur Transparenz aufgrund Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) nicht eingehalten werden können; dies erfolgt erst zur Aktualisierung der Prioritätenliste zum 18.2.2019
- Schulung zur DSGVO im 4. Quartal 2018 und 1. Quartal 2019
- wichtig ist Vermeidung von Interessenskonflikten im gesamten Entscheidungsfindungsprozess und die Dokumentation hierzu; es hat in Brandenburg zu Problemen geführt, da das LEADER-Management nicht schriftlich vermerkt hat, dass es sich dessen bewusst ist, und dies im Fall anzeigen würde
- Es gab eine Gastvortrag der Deutschen Vernetzungsstelle (DVS) mit Informationen über Aufgaben und Angebote der DVS. Es finden statt:
 - bundesweites Vernetzungstreffen in Arnstadt am 5./6.11. 2018 mit Länderarbeitsgruppe und anschließender Weiterbildung, Herr Gäde und Frau Paetow werden hieran teilnehmen
 - 29.11., Berlin, Kooperationsveranstaltung der DVS in Kooperation mit Robert-Bosch-Stiftung mit Präsentation von Dörfern unter dem Motto „Land lebt doch“ – Möglichkeit der aktiven Teilnahme in Form von Ausstellung, Präsentation etc. war bis 15.10. möglich
 - Zukunftsforum ländliche Entwicklung im Rahmen der Grünen Woche 2019: Demokratie anders denken – neue Formen der Mitsprache im ländlichen Raum
 - Jetzt die Möglichkeit, auf DVS-Seite für Projekte abzustimmen, auch zwei Projekte aus Sachsen-Anhalt sind dabei (Info per Email ist an alle LAG-Mitglieder versendet worden)

Zum Thema Öffentlichkeitsarbeit informiert Frau Paetow, dass der Newsletter-Versand wegen Inkrafttreten der DSGVO eingestellt werden musste. Es gab mehrere E-Mails mit Hinweisen zur notwendigen aktiven Anmeldung. Bisher gibt es erst 44 neue Abonnenten, davon nur 7 LAG-Mitglieder. Wenn die Resonanz schwach bleibt und nur geringes Interesse besteht, ist zu überlegen, ob der Newsletter eingestellt wird.

Weitere Fragen gibt es keine.

TOP 6

Es liegt ein Antrag auf Mitgliedschaft von Bianca Bürger vor. Herr Brohm bittet Frau Bürger sich kurz vorzustellen. Es folgt die Abstimmung.

Antrag einstimmig angenommen (15 Ja).

Damit erhöht sich die Zahl der LAG-Mitglieder auf 23. Anwesend sind nunmehr 16 Mitglieder, 12 davon WiSo-Partner.

Weiterhin informiert Herr Brohm darüber, dass Frau Petermann, den Landkreis Stendal vertretend, für ein Jahr nicht an der LAG-Arbeit teilnehmen kann. Als deren Vertretung des Landkreises ist Frau Patz anwesend. Da Frau Petermann auch gewähltes Vorstandsmitglied ist, muss für ein Jahr eine Vertretungsregelung greifen. Frau Patz hat sich bereit erklärt, Frau Petermann im Vorstand zu vertreten. Allerdings bedarf diese Regelung der Zustimmung der Mitgliederversammlung, so Herr Brohm. Einwände hierzu gibt es keine. Frau Patz nimmt an der Abstimmung nicht teil. Es folgt die Abstimmung.

Die Vertretungsregelung ist einstimmig angenommen (15 Ja).

TOP 7

Frau Paetow erläutert den aktuellen Stand der Bewilligung und Abarbeitung der Prioritätenlisten 2016-2018 (siehe Anlage).

Sie informiert, dass ein Projekt der Hansestadt Stendal zurückgezogen worden sind. Dabei handelt es sich um das EFRE-Projekt „Energetische Sanierung der Außenfassade und Einbau energieeffizienter Heiztechnik in der Turnhalle Haferbreiter Weg“, das aufgrund der spezifischen Gebäudebedingungen und des vorhandenen Denkmalschutzes die Auflagen zur Energieeinsparung nicht erfüllen kann. Noch offen ist, ob sich die Hansestadt Stendal an dem Kooperationsprojekt „Energiespeicher“, das in 2017 beschlossen wurde, beteiligen wird.

Weitere Fragen gibt es keine.

TOP 8

Frau Paetow erläutert das Verfahren zur Projektbewertung, welches in der LES festgeschrieben ist. Danach prüft das LEADER-Management die Einhaltung der Mindestkriterien. Mit der Unterschrift der Projektskizze wird die Verfügbarkeit von Eigenmitteln bestätigt. Der Vorstand ist die Steuerungsgruppe für die LAG und verantwortlich für die Qualitätsbewertung der Projekte. Dazu gibt es 14 Qualitätskriterien, die für alle Projekte jeweils einzeln durch die Vorstandsmitglieder abgeprüft werden. Projekte, bei denen bei Vorstandsmitgliedern ein Interessenkonflikt besteht, werden nicht in die Auswertung einbezogen. Im Ergebnis liegt für jedes Projekt eine durchschnittliche Qualitätsbewertung vor, die die Grundlage für die Einordnung in die Prioritätenliste bildet. Das LEADER-Management führt selbst keine Projektbewertungen durch und überprüft die Berücksichtigung der Interessenkonflikte bei den Vorstandsmitgliedern.

Die Prioritätenliste 2019 ist bis spätestens 10.11.2018 vorzulegen. Eine Aktualisierung ist einmalig bis zum 18.02.2019 möglich, aber nur unter Einhaltung folgender Bedingungen:

- keine Neuaufnahme von Vorhaben,
- keine Veränderung der bestätigten Reihenfolge,
- keine inhaltlichen Ergänzungen von Vorhaben,
- keine Erhöhung der Fördersummen,
- kein „Überspringen“ von Vorhaben,
- keine Änderung der Zuordnung zu einem Fonds,
- LAG fasst Beschluss, dass das „Nachrücken“ von Vorhaben möglich ist und dass das jeweilige Steuerungsgremium ermächtigt wird, diese aktualisierte Prioritätenliste aufzustellen und dem Landesverwaltungsamt vorzulegen,
- das Steuerungsgremium informiert die LAG über die aktualisierte Prioritätenliste.

Die formellen Antragsunterlagen müssen zum 31.01.2019 beim LEADER-Management eingereicht werden. Im Februar besteht dann im Vorstand die Möglichkeit, zurückgezogene oder weggefallene Projekte auf der Prioritätenliste auf Null zu setzen. In diesem Fall kommt die sog. „Nachrückerregelung“ zum Tragen, bei der Projekte außerhalb des Budgets in den förderfähigen Bereich rutschen.

Herr Brohm erläutert, dass gleichlautende Beschlüsse bereits 2017 gefasst worden sind, dennoch sollten diese zur Sicherheit erneut gefasst werden, so dass kein Verfahrensfehler begangen wird. Um dies sicher zu stellen, dienen die Beschlussvorlagen 003 und 004. Weitere Fragen gibt es keine.

TOP 9

Beschlussvorlage 003/2018

Herr Brohm erläutert die Beschlussvorlage zum generellen Verfahren zur Vorgehensweise bei Punktgleichheit von Projekten.

Beschlussvorschlag:

Die Lokale Aktionsgruppe „Uchte-Tanger-Elbe“ beschließt, dass zur Bestimmung der Rang- und Reihenfolge von Projekten auf den Prioritätenlisten bei Punktgleichheit im Ergebnis der Qualitätsbewertung wie folgt verfahren wird:

1. Vorhaben von privat-bzw. privatwirtschaftlichen und ehrenamtlichen Akteuren werden vor Vorhaben von Körperschaften des öffentlichen Rechts (Gebietskörperschaften und Religionsgemeinschaften/Kirchen) eingeordnet
2. Vorhaben mit geringerem finanziellen Bedarf an Fördermitteln werden vor Vorhaben mit einem hohen finanziellen Bedarf an Fördermitteln eingeordnet.

Es folgt die Abstimmung. Vorschlag einstimmig angenommen (16 Ja).

TOP 10

Beschlussvorlage 004/2018

Herr Brohm erläutert die Beschlussvorlage zur „Nachrückerregelung“ und Legitimierung des Vorstandes zur Aktualisierung der Prioritätenliste 2019.

Beschlussvorschlag:

Die Lokale Aktionsgruppe „Uchte-Tanger-Elbe“ beschließt eine sogenannte „Nachrückerregelung“ entsprechend der Vorgaben zur Erstellung und Aktualisierung der Prioritätenliste 2019

von Seiten des Landesverwaltungsamtes Sachsen-Anhalt. Der Vorstand wird legitimiert, bei Wegfallen von Projekten, die sich innerhalb des verfügbaren Finanziellen Orientierungsrahmens (FOR) befinden, eine aktualisierte Prioritätenliste nach diesen Vorgaben aufzustellen und dem Landesverwaltungsamt bis zum 18. Februar 2019 vorzulegen. Die LAG ist über die aktualisierte Prioritätenliste zu informieren.

Es folgt die Abstimmung. Vorschlag einstimmig angenommen (16 Ja).

Herr Pyrdok verlässt den Sitzungsraum. Als Vertretung der Stadt Tangermünde übernimmt Frau Hünemörder das Stimmrecht.

TOP 11

In der Reihenfolge der Nummerierung der Beschlussvorlagen 05/2018 - 42/2018 stellen die Antragsteller jeweils innerhalb von drei Minuten anhand einer PowerPoint-Präsentation ihr Projekt vor. Das Projekt zu BV 009/2018 des Elblicht e.V. wurde zurückgezogen. Bei einigen Projekten gibt es kurze Nachfragen, die von den Antragstellern beantwortet werden.

TOP 12

Herr Brohm ruft die einzelnen Beschlussvorlagen auf. Herr Brohm betont, dass Personen mit Interessenskonflikt nicht an der Abstimmung teilnehmen dürfen. An der Abstimmung über die Prioritätenliste dürfen sich alle beteiligen, da die Rang- und Reihenfolge lediglich ein Instrument für das Landesverwaltungsamt darstellt.

Beschlussvorlage 005/2018

Gegenstand der Vorlage: Projektantrag der Evangelischen Kirchengemeinde Dahrenstedt

Beschlussvorschlag: Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Dachneueindeckung, Überarbeitung Dachkonstruktion und Verfügbung der Kirche zu Dahrenstedt“ der Evangelischen Kirchengemeinde Dahrenstedt als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.

Es folgt die Abstimmung. Vorschlag mit Stimmenmehrheit angenommen (15 Ja, 1 Enth.).

Beschlussvorlage 006/2018

Gegenstand der Vorlage: Projektantrag der Evangelischen Kirchengemeinde Tangerhütte

Beschlussvorschlag: Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Sanierung der Fachwerkkirche zu Tangerhütte“ der Evangelischen Kirchengemeinde Tangerhütte als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.

Herr Rost nimmt aufgrund eines Interessenkonfliktes nicht an der Abstimmung teil

Es folgt die Abstimmung. Vorschlag mit Stimmenmehrheit angenommen (13 Ja, 2 Enth.).

Beschlussvorlage 007/2018

Gegenstand der Vorlage: Projektantrag der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte

Beschlussvorschlag: Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Gartentraumcafé im Stadtpark Tangerhütte“ der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.

Herr Brohm nimmt aufgrund eines Interessenkonfliktes nicht an der Abstimmung teil

Es folgt die Abstimmung. Vorschlag mit Stimmenmehrheit angenommen (14 Ja, 1 Enth.).

Beschlussvorlage 008/2018

Gegenstand der Vorlage: Projektantrag der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte

Beschlussvorschlag: Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Radwegebeschilderung für die knotenpunktbezogene Wegweisung - 2. Projektphase / Tangermünde und Tangerhütte“ der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.

Herr Brohm und Frau Hünemörder nehmen aufgrund eines Interessenkonfliktes nicht an der Abstimmung teil

Es folgt die Abstimmung. Vorschlag mit Stimmenmehrheit angenommen (12 Ja, 2 Enth.).

Beschlussvorlage 010/2018

Gegenstand der Vorlage: Projektantrag des ELBLICHT KUBIS e.V.

Beschlussvorschlag: Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Barrierefreie Reiterpension auf Gutshof mit Elbschloss“ des ELBLICHT KUBIS e.V. als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.

Frau Bürger nimmt aufgrund eines Interessenkonfliktes nicht an der Abstimmung teil

Es folgt die Abstimmung. Vorschlag mit Stimmenmehrheit angenommen (13 Ja, 2 Enth.).

Beschlussvorlage 011/2018

Gegenstand der Vorlage: Projektantrag des ELBLICHT KUBIS e.V.

Beschlussvorschlag: Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Radler-Rast mit Imbiss+ Cafe“ des ELBLICHT KUBIS e.V. als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.

Frau Bürger nimmt aufgrund eines Interessenkonfliktes nicht an der Abstimmung teil

Es folgt die Abstimmung. Vorschlag mit Stimmenmehrheit angenommen (11 Ja, 4 Enth.).

Beschlussvorlage 012/2018

Gegenstand der Vorlage: Projektantrag von Bärbel Brinker

Beschlussvorschlag: Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Umbau eines alten Schweinestalls in einen Gastpferdestall“ von Bärbel Brinker als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.

Es folgt die Abstimmung. Vorschlag mit Stimmenmehrheit angenommen (9 Ja, 2 Nein, 5 Enth.).

Beschlussvorlage 013/2018

Gegenstand der Vorlage: Projektantrag von Siegfried und Angelika Arndt

Beschlussvorschlag: Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Inwertsetzung Ferienwohnung Mühle 1.BA“ von Siegfried und Angelika Arndt als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.

Herr Arndt nimmt aufgrund eines Interessenkonfliktes nicht an der Abstimmung teil.

Es folgt die Abstimmung. Vorschlag mit Stimmenmehrheit angenommen (8 Ja, 7 Enth.).

Beschlussvorlage 014/2018

Gegenstand der Vorlage: Projektantrag von Amrei Köhler

Beschlussvorschlag: Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Reiterhof Sternenwind“ von Amrei Köhler als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.

Es folgt die Abstimmung. Vorschlag mit Stimmenmehrheit angenommen (13 Ja, 3 Enth.).

Beschlussvorlage 015/2018

Gegenstand der Vorlage: Projektantrag des Wildpark Weißewarte e.V.

Beschlussvorschlag: Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Kulturführer von Weißewarte und Schernebeck“ des Wildpark Weißewarte e.V. als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.

Herr Arndt und Herr Brohm nehmen aufgrund eines Interessenkonfliktes nicht an der Abstimmung teil.

Es folgt die Abstimmung. Vorschlag abgelehnt (4 Nein, 4 Ja, 6 Enth.).

Beschlussvorlage 016/2018

Gegenstand der Vorlage: Projektantrag des Wildpark Weißewarte e.V.

Beschlussvorschlag: Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Inwertsetzung von fünf Radkursen“ des Wildpark Weißewarte e.V. als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.

Herr Arndt und Herr Brohm nehmen aufgrund eines Interessenkonfliktes nicht an der Abstimmung teil.

Es folgt die Abstimmung. Vorschlag mit Stimmenmehrheit angenommen (10 Ja, 2 Nein, 2 Enth.).

Beschlussvorlage 017/2018

Gegenstand der Vorlage: Projektantrag der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte

Beschlussvorschlag: Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Beschilderung der Elbortschaften flussseitig“ der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.

Herr Brohm nimmt aufgrund eines Interessenkonfliktes nicht an der Abstimmung teil.

Es folgt die Abstimmung. Vorschlag mit Stimmenmehrheit angenommen (9 Ja, 2 Nein, 4 Enth.).

Beschlussvorlage 018/2018

Gegenstand der Vorlage: Projektantrag der Stadt Tangermünde

Beschlussvorschlag: Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Errichtung von Begrüßungsschildern in allen Ortsteilen Tangermündes“ der Stadt Tangermünde als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.

Frau Hünemörder nimmt aufgrund eines Interessenkonfliktes nicht an der Abstimmung teil.

Es folgt die Abstimmung. Vorschlag mit Stimmenmehrheit angenommen (11 Ja, 2 Nein, 2 Enth.).

Beschlussvorlage 019/2018

Gegenstand der Vorlage: Projektantrag der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte

Beschlussvorschlag: Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Weckerlingplatz Kehnert - 180 Grad Blick über die Elbauen“ der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.

Herr Brohm nimmt aufgrund eines Interessenkonfliktes nicht an der Abstimmung teil.

Es folgt die Abstimmung. Vorschlag mit Stimmenmehrheit angenommen (13 Ja, 2 Enth.).

Beschlussvorlage 020/2018

Gegenstand der Vorlage: Projektantrag des Heimatverein Staats-Börgitz i.G.

Beschlussvorschlag: Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Sanitärräume für Vereinsveranstaltungen auf dem Hof der Wassermühle Staats für Veranstaltungen unter dem Motto „vom Acker zum Bäcker““ des Heimatverein Staats-Börgitz i.G. als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.

Es folgt die Abstimmung. Vorschlag mit Stimmenmehrheit angenommen (15 Ja, 1 Enth.).

Beschlussvorlage 021/2018

Gegenstand der Vorlage: Projektantrag der Stadt Tangermünde

Beschlussvorschlag: Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Energieeffiziente Dachsanierung Wohnblock im OT Köckte“ der Stadt Tangermünde als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.

Frau Hünemörder aufgrund eines Interessenkonfliktes nimmt nicht an der Abstimmung teil.

Es folgt die Abstimmung. Vorschlag mit Stimmenmehrheit angenommen (7 Ja, 3 Nein, 5 Enth.).

Beschlussvorlage 022/2018

Gegenstand der Vorlage: Projektantrag der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte

Beschlussvorschlag: Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Ehem. Schwimmhalle - Zuführung einer neuen Nutzung“ der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.

Herr Brohm nimmt aufgrund eines Interessenkonfliktes nicht an der Abstimmung teil.

Es folgt die Abstimmung. Vorschlag mit Stimmenmehrheit angenommen (14 Ja, 1 Nein).

Beschlussvorlage 023/2018

Gegenstand der Vorlage: Projektantrag der Hansestadt Stendal

Beschlussvorschlag:

Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Umbau Dorfgemeinschaftshaus (Haus der Vereine) mit Anbau Treppenhaus“ der Hansestadt Stendal als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.

Herr Achilles nimmt aufgrund eines Interessenkonfliktes nicht an der Abstimmung teil.

Es folgt die Abstimmung. Vorschlag mit Stimmenmehrheit angenommen (9 Ja, 4 Nein, 2 Enth.).

Beschlussvorlage 024/2018

Gegenstand der Vorlage: Projektantrag der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte

Beschlussvorschlag: Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Sanierung der Mehrzweckhalle Grieben“ der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.

Herr Brohm aufgrund eines Interessenkonfliktes nimmt nicht an der Abstimmung teil.

Es folgt die Abstimmung. Vorschlag mit Stimmenmehrheit angenommen (13 Ja, 2 Enth.).

Beschlussvorlage 025/2018

Gegenstand der Vorlage: Projektantrag der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte

Beschlussvorschlag: Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Schaffung eines Jugendtreffs in der Ortschaft Lüderitz“ der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.

Herr Brohm nimmt aufgrund eines Interessenkonfliktes nicht an der Abstimmung teil.

Es folgt die Abstimmung. Vorschlag mit Stimmenmehrheit angenommen (11 Ja, 4 Enth.).

Beschlussvorlage 026/2018

Gegenstand der Vorlage: Projektantrag der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte

Beschlussvorschlag: Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „DGH Bellingen - bestandsschützende Maßnahmen“ der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.

Herr Brohm nimmt aufgrund eines Interessenkonfliktes nicht an der Abstimmung teil.

Es folgt die Abstimmung. Vorschlag mit Stimmenmehrheit angenommen (14 Ja, 1 Enth.).

Beschlussvorlage 027/2018

Gegenstand der Vorlage: Projektantrag der Stadt Tangermünde

Beschlussvorschlag: Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Ortsteil Langensalzwedel, Ländlicher Wegebau, Projekt ‚Kellerweg- Wegebau im nördlichen Abschnitt‘ der Stadt Tangermünde als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.

Frau Hünemörder nimmt aufgrund eines Interessenkonfliktes nicht an der Abstimmung teil.

Es folgt die Abstimmung. Vorschlag abgelehnt (5 Nein, 2 Ja, 8 Enth.).

Beschlussvorlage 028/2018

Gegenstand der Vorlage: Projektantrag des Shalomhaus e.V.

Beschlussvorschlag: Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Elbeskatepark Tangermünde - Jugendräume gestalten, Engagement fördern, Perspektiven für ein lebendiges Gemeinwesen entwickeln“ des Shalomhaus e.V. als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.

Frau Hünemörder aufgrund eines Interessenkonfliktes nimmt nicht an der Abstimmung teil.

Es folgt die Abstimmung. Vorschlag mit Stimmenmehrheit angenommen (14 Ja, 1 Enth.).

Beschlussvorlage 029/2018

Gegenstand der Vorlage: Projektantrag der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte

Beschlussvorschlag: Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Spielplatz Mahlpfuhl - Integration in die Ortschaft“ der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.

Herr Brohm nimmt aufgrund eines Interessenkonfliktes nicht an der Abstimmung teil.

Es folgt die Abstimmung. Vorschlag mit Stimmenmehrheit angenommen (11 Ja, 1 Nein, 3 Enth.).

Beschlussvorlage 030/2018

Gegenstand der Vorlage: Projektantrag der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte

Beschlussvorschlag: Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Erweiterung Spielplatz Schönwalde“ der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.

Herr Brohm nimmt aufgrund eines Interessenkonfliktes nicht an der Abstimmung teil.

Es folgt die Abstimmung. Vorschlag mit Stimmenmehrheit angenommen (13 Ja, 1 Nein, 1 Enth.).

Beschlussvorlage 031/2018

Gegenstand der Vorlage: Projektantrag des Lebenshilfe für behinderte Menschen e.V. Region Stendal

Beschlussvorschlag: Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Errichtung eines Werkstattladens in Stendal für Menschen mit und ohne Behinderung“ des Lebenshilfe für behinderte Menschen e.V. Region Stendal als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.

Herr Schreiber und Herr Brohm nehmen aufgrund eines Interessenkonfliktes nicht an der Abstimmung teil.

Es folgt die Abstimmung. Vorschlag mit Stimmenmehrheit angenommen (13 Ja, 1 Enth.).

Beschlussvorlage 032/2018

Gegenstand der Vorlage: Projektantrag des Lebenshilfe für behinderte Menschen e.V. Region Stendal

Beschlussvorschlag: Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Erhalt und Verbesserung der Wohnqualität für Menschen mit Behinderung in Tangerhütte (Teilhabe und selbstbestimmtes Wohnen, auch im Alter)“ des Lebenshilfe für behinderte Menschen e.V. Region Stendal als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.

Herr Schreiber und Herr Brohm nehmen aufgrund eines Interessenkonfliktes nicht an der Abstimmung teil.

Es folgt die Abstimmung. Vorschlag mit Stimmenmehrheit angenommen (13 Ja, 1 Enth.).

Beschlussvorlage 033/2018

Gegenstand der Vorlage: Projektantrag der Firma MATETEC

Beschlussvorschlag: Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Aufbau und Etablierung des Firmensitzes der MATETEC in Tangerhütte“ der Firma MATETEC als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.

Es folgt die Abstimmung. Vorschlag mit Stimmenmehrheit angenommen (11 Ja, 4 Nein, 1 Enth.).

Beschlussvorlage 034/2018

Gegenstand der Vorlage: Projektantrag von Reiterhof und Pension Hof Albrecht

Beschlussvorschlag: Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Bau einer landwirtschaftlichen Mehrzweckhalle mit Einzäunung“ von Reiterhof und Pension Hof Albrecht als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.

Es folgt die Abstimmung. Vorschlag mit Stimmenmehrheit angenommen (13 Ja, 1 Nein, 2 Enth.).

Beschlussvorlage 035/2018

Gegenstand der Vorlage: Projektantrag von Joachim Schaper

Beschlussvorschlag: Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Rekonstruktion der Backsteinfassade des ehemaligen Kuhstalls und Integration neuer Tore unter Beibehaltung der regional typischen Optik des ländlichen Vierseitenhofes“ von Joachim Schaper als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.

Es folgt die Abstimmung. Vorschlag mit Stimmenmehrheit angenommen (9 Ja, 1 Nein, 6 Enth.).

Beschlussvorlage 036/2018

Gegenstand der Vorlage: Projektantrag von Joachim Schaper

Beschlussvorschlag: Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Umfeldgestaltung der Tierarztpraxis durch Begrünung und Schaffung barrierefreier Parkmöglichkeiten und Wege des ländlichen Vierseitenhofes“ von Joachim Schaper als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.

Es folgt die Abstimmung. Vorschlag mit Stimmenmehrheit angenommen (9 Ja, 2 Nein, 5 Enth.).

Beschlussvorlage 037/2018

Gegenstand der Vorlage: Projektantrag des Revival e.V. Kehnert

Beschlussvorschlag: Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Reitanlage zur Förderung von Integration und Inklusion zur Existenzgründung“ des Revival e.V. Kehnert als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.

Frau Bürger nimmt aufgrund eines Interessenkonfliktes nicht an der Abstimmung teil.

Es folgt die Abstimmung. Vorschlag mit Stimmenmehrheit angenommen (14 Ja, 1 Nein, 1 Enth.).

Beschlussvorlage 038/2018

Gegenstand der Vorlage: Projektantrag der IB Mitte gGmbH für Bildung und soziale Dienste

Beschlussvorschlag: Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Möbellager“ der IB Mitte gGmbH für Bildung und soziale Dienste als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.

Es folgt die Abstimmung. Vorschlag mit Stimmenmehrheit angenommen (14 Ja, 2 Enth.).

Beschlussvorlage 039/2018

Gegenstand der Vorlage: Projektantrag des KinderStärken e.V.

Beschlussvorschlag: Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Chancengleichheit = Luxus?! – Zukunft fairhandeln“ des KinderStärken e.V. als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.

Herr Ollendorf nimmt aufgrund eines Interessenkonfliktes nicht an der Abstimmung teil.

Es folgt die Abstimmung. Vorschlag mit Stimmenmehrheit angenommen (13 Ja, 2 Enth.).

Beschlussvorlage 040/2018

Gegenstand der Vorlage: Projektantrag des Vereins Lebendige Steine e.V.

Beschlussvorschlag: Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Angebotserweiterung des Soziokulturellen Zentrums Stendal“ des Vereins Lebendige Steine e.V. als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.

Es folgt die Abstimmung. Vorschlag mit Stimmenmehrheit angenommen (15 Ja, 1 Enth.).

Beschlussvorlage 041/2018

Gegenstand der Vorlage: Projektantrag des DRK Kreisverband Östliche Altmark e.V.

Beschlussvorschlag: Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Telemedizin im ländlichen Raum“ des DRK Kreisverband Östliche Altmark e.V. als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.

Frau Walkowiak nimmt aufgrund eines Interessenkonfliktes nicht an der Abstimmung teil.

Es folgt die Abstimmung. Vorschlag mit Stimmenmehrheit angenommen (11 Ja, 2 Nein, 2 Enth.).

Beschlussvorlage 042/2018

Gegenstand der Vorlage: Projektantrag des DRK Kreisverband Östliche Altmark e.V.

Beschlussvorschlag: Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Umsetzung eines Quartierskonzeptes in Tangermünde- für das Wohngebiet Heerener Str.“ des DRK Kreisverband Östliche Altmark e.V. als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.

Frau Walkowiak nimmt aufgrund eines Interessenkonfliktes nicht an der Abstimmung teil.

Es folgt die Abstimmung. Vorschlag mit Stimmenmehrheit angenommen (14 Ja, 1 Nein).

TOP 13

Frau Paetow teilt den Entwurf der Prioritätenliste als Tischvorlage aus und erläutert diese. Nach der Beschlussfassung unter TOP sind zwei Projekte von der Prioritätenliste zu streichen. Es handelt sich dabei um die Projekte „Kulturführer von Weißewarte und Schernebeck“ des

Wildpark Weißewarte e.V. sowie „Ortsteil Langensalzwedel, Ländlicher Wegebau, Projekt ‚Kellerweg- Wegebau im nördlichen Abschnitt‘ der Stadt Tangermünde. Insgesamt fallen mit dem zurückgezogenen Projekt des ELBLICHT e.V. die Positionen 17, 28 und 32 weg. Dennoch reicht der zur Verfügung stehende FOR nicht für alle beschlossenen Projekte aus. Nach dem aktuellen Stand reicht das Budget im ELER bis Position 9 und im ESF bis Position 3. Die LEADER-Managerin weist daraufhin, dass entsprechend der Beschlusslage bis zum 18.02.2019 eine aktualisierte Prioritätenliste beschlossen werden kann, sollten Projekte wegbrechen. Sie weist darauf hin, dass Projekte, die außerhalb des FOR liegen, bei den zuständigen Bewilligungsstellen einen Antrag stellen können. Eine erhöhte Förderung ist ebenfalls möglich, wenn das Vorhaben als ILE-Vorhaben beantragt wird. Entsprechend § 7 Absatz 4 der Geschäftsordnung sind Verschiebungen der Prioritätenliste per Einzelbeschluss möglich.

Nach den Ausführungen von Frau Paetow entwickelt sich eine intensive Diskussion. Frau Seidel lobt die hohe Qualität der eingereichten Vorhaben und weist darauf hin, dass ggf. für einige Projekte wie z.B. der Firma MATETEC, alternative Fördermöglichkeiten bei der Wirtschaftsförderung abgeprüft werden sollten. Frau Paetow bestätigt, dass dies bereits erfolgt ist. Herr Ollendorf merkt bezüglich der Vielzahl an Projekten zum Thema „Reiten“ an, dass in Zusammenarbeit mit dem Fachbereich Rehabilitationspsychologie das Therapiereiten als Schwerpunkt in der Region weiter entwickelt werden könnte.

Herr Arndt meldet sich zu Wort und zweifelt grundsätzlich den Entscheidungsfindungsprozess sowie die dadurch entstandene Rang- und Reihenfolge der Projekte an. In Wortmeldungen weisen Frau Paetow, Herr Gäde, Herr Brohm, Herr Schreiber und Herr Ollendorf auf den transparenten Prozess der Qualitätsbewertung hin, der frei von Interessenkonflikten durchgeführt wird. Das LEADER-Management nimmt keine Bewertung vor und kontrolliert, dass die Bewertungen durch die Vorstandsmitglieder ohne Interessenkonflikt durchgeführt werden. Somit ist ein objektives Bewertungsergebnis als Resultat gegeben, über welches basisdemokratisch abgestimmt wird. Im weiteren Diskussionsverlauf stellt Herr Arndt den Antrag, dass die Projekte der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte „Gartentraumcafé im Stadtpark Tangerhütte“ von Position 2 und „Ehem. Schwimmhalle - Zuführung einer neuen Nutzung“ von Position 5 hinter allen anderen Projekten eingeordnet werden. Als Begründung führt Herr Arndt an, dass das Neue Schloss bereits gefördert werden würde.

Herr Brohm formuliert daraufhin folgen **Beschlussvorschlag**: Die Mitgliederversammlung der Lokalen Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe stimmt zu, das Projekt „Gartentraumcafé im Stadtpark Tangerhütte“ abweichend von der Qualitätsbewertung von Position 2 auf Position 28 der ELER-Prioritätenliste 2019 einzuordnen.

Herr Brohm nimmt aufgrund eines Interessenkonfliktes nicht an der Abstimmung teil. Es folgt die Abstimmung. Vorschlag mit Stimmenmehrheit abgelehnt (1 Ja, 14 Nein).

Herr Brohm formuliert daraufhin folgen **Beschlussvorschlag**: Die Mitgliederversammlung der Lokalen Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe stimmt zu, das Projekt „Ehem. Schwimmhalle - Zuführung einer neuen Nutzung“ abweichend von der Qualitätsbewertung von Position 5 auf Position 29 der ELER-Prioritätenliste 2019 einzuordnen.

Herr Brohm nimmt aufgrund eines Interessenkonfliktes nicht an der Abstimmung teil. Es folgt die Abstimmung. Vorschlag mit Stimmenmehrheit abgelehnt (1 Ja, 14 Nein).

Herr Brohm fasst zusammen, dass damit der Entwurf der Prioritätenliste in der bestehenden Form zur Abstimmung gestellt wird.

Beschlussvorlage 043/2018

Gegenstand der Vorlage: Prioritätenliste 2019

Beschlussvorschlag: Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt die Rang- und Reihenfolge der prioritär zu fördernden Projekte im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020 in Sachsen-Anhalt als Prioritätenliste für 2019. Die Prioritätenliste 2019 ist dem Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt entsprechend der Anforderungen zum 10.11.2018 vorzulegen.

Es folgt die Abstimmung. Vorschlag mit Stimmenmehrheit angenommen (15 Ja, 1 Nein).

TOP 14

Frau Paetow fragt an, ob aus Umweltschutzgründen alle Beschlussvorlagen als Ausdruck verschickt werden müssen oder diese auch digital per E-Mail-Versand zur Verfügung gestellt werden können. Es wird sich dahingehend verständigt, dass grundsätzlich ein digitaler Versand angestrebt wird, aber auf Wunsch auch weiterhin eine postalische Zustellung erfolgt.

Als Gast regt Herr Albrecht einen intensiveren Austausch zu touristischen Veranstaltungen an.

Weitere Fragen gibt es nicht. Herr Brohm schließt die Sitzung und bedankt sich bei allen Teilnehmenden für ihr Kommen.



Andreas Brohm
Vorsitzender



Björn Gäde
Protokollant